

Jesus wurde nicht gekreuzigt

Beweise aus dem Qur'an:

„...und sie töteten ihn nicht und sie kreuzigten ihn nicht, sondern es schien ihnen so. (4:157)

Beweis aus der Bibel:

„Als er (Jesus) auf der Erde lebte, brachte er mit lautem Rufen unter Tränen, Gebete und Bitten vor den Einen, der allein ihn vom Tode (Kreuzigung) retten konnte und er wurde erhört und von seiner Furcht befreit.“ (Hebräerbrief 5:7)

Verflucht ist, wer am Holz hängt sagt Gott in der Bibel (Dtn 21:22)

Ist es nicht eine absurde Vorstellung, dass Jesus verflucht wurde?

Jesus predigte nicht nur Liebe

Hinweis aus dem Qur'an:

Da verliehen Wir denen (Anhänger Jesus), die glaubten, Stärke gegen ihren Feind, und sie wurden siegreich. (61:14)

Beweise aus der Bibel:

„Denkt nicht, ich sei gekommen, um Frieden auf die Erde zu bringen. Ich bin nicht gekommen, um Frieden zu bringen, sondern das Schwert!“ (Matthäus 10:34)

„Und wer kein Schwert hat, verkaufe sein Kleid und kaufe eins.“ (Lk 22:36)

"Doch diese meine Feinde, die nicht wollten, dass ich ihr König werde, bringt her und macht sie vor mir nieder." (Lk 19,27)

"Vielleicht denken die Menschen, dass ich gekommen bin, um Frieden auf die Welt zu werfen, und sie wissen nicht, dass ich gekommen bin, um Spaltungen auf die Erde zu werfen, Feuer, Schwert, Krieg. (Thomas Evangelium)

Jesus grüßte mit dem Friedensgruß

Gebot aus dem Qur'an:

"Und wenn euch ein Gruß entboten wird, dann grüßt (eurerseits) mit einem schöneren (zurück) oder erwidert ihn (in derselben Weise, in der er euch entboten worden ist)! Allah rechnet über alles ab (4:86)

Beweis aus der Bibel

„...kam Jesus und trat mitten ein und spricht zu ihnen: Friede sei mit euch (Johannes 20:19).

Jesus richtet nicht am Tage des Jüngsten Gerichtes

Allah sagt im Qur'an ganz eindeutig:

Alles Lob gebührt Allah, dem Herrn der Welten, dem Allerbarmer, dem Barmherzigen, dem Herrscher am Tage des Gerichts. (1:3)

In der Bibel finden wir eine Aussage die darauf hindeuten könnte, dass Jesus der Richter am Tage des Jüngsten Gerichts sein könnte:

"... und er hat ihm Macht gegeben, das Gericht zu halten, weil er des Menschen Sohn ist." (Joh 5:27)

Korrekterweise müsste der Vers dahin zu deuten sein, das Jesus am Tage des Gerichts das Recht hat Fürsprache für die Gläubigen unter dem Volke Israel einlegen dürfe, denn ansonsten würde der Vers im Widerspruch zu einen anderen Vers stehen, denn Gott sagt selbst an anderer Stelle, das er Richter am Tage des Jüngsten Gerichts ist:

Denn Gott ist selbst Richter (am Tage des Jüngsten Gerichts) (Psalm 50:6)

Jesus wurde beschnitten

Beweise aus der Bibel:

„Und da acht Tage um waren, dass das Kind beschnitten würde, da ward sein Name genannt Jesus, welcher genannt war von dem Engel, ehe denn er in Mutterleibe empfangen ward.“ (Lukas 2:21)

„Ihr sollt aber die Vorhaut an eurem Fleisch beschneiden. Das soll ein Zeichen sein des Bundes zwischen mir und euch.“ (Genesis 17:11)

Jesus lehrte nur in Synagogen und hielt den Sabbat

Hinweis aus dem Qur'an:

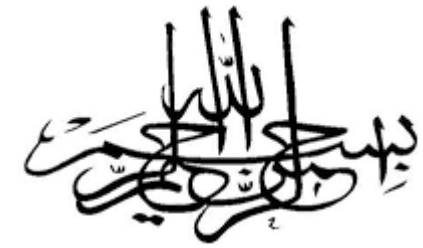
„Und gewiss habt ihr diejenigen unter euch gekannt, die das Sabbat-Gebot brachen. Da sprachen Wir zu ihnen (den Sabbatbrechenden Juden): "Werdet ausgestoßene Affen." (2:65)

Beweis aus der Bibel

Und er lehrte in ihren Synagogen... (Lukas 4:15)

..ging nach seiner Gewohnheit am Sabbat in die Synagoge...(Lukas 4:16)

„Wenn ihr den Sabbat nicht als Sabbat begeht, werdet ihr den Vater nicht sehen." (Thomas Evangelium)



Jesus im Lichte des Islams

"Rufe zum Weg deines Herrn mit Weisheit und schöner Ermahnung, und debattiere mit ihnen (den Nichtmuslimen) auf die beste Art und Weise." (Qur'an 16:125)

Die universelle Botschaft Jesus

Beweis aus dem Qur`an:

Der Messias sagte: ``Oh, Ihr Kinder Israel, betet Allah an, meinen Herrn und euren Herren." (5:72)

Niemals sagte Jesus, man solle ihn anbeten, sondern er betonte immer, dass man nur Gott allein dienen soll.

Beweise aus der Bibel:

"Das erste (Gebot) ist: Höre Israel, der Herr, unser Gott, ist der einzige Herr." (Mk12:29)

"Vor dem Herrn, deinem Gott sollst du dich niederwerfen und ihm allein dienen." (Lk 4:8)

Jesus ist nicht Gott

Beweis aus dem Qur`an:

„Fürwahr, ungläubig sind diejenigen, die sagen: ‘Gewiss, Gott ist der Messias, der Sohn Marias’, wo doch der Messias (selbst) gesagt hat: ‘O Kinder Israels, dient Gott, meinem Herrn und eurem Herrn!’“(5:72)

„Fürwahr, ungläubig sind diejenigen, die sagen: „Gewiss, Gott ist einer von dreien.“ (5:73-75)

Jesus selber bestätigt in der heiligen Bibel, dass er nur ein Mensch ist:

"Nun aber sucht ihr mich zu töten, einen solchen Menschen, der ich euch die Wahrheit gesagt habe, die ich von Gott gehört habe." (Joh 8:40)

«Was nennst du mich (Jesus) gut? Nur einer ist gut: Gott allein.» (Markus, 10:18)

Jesus ist nicht Gottes Sohn

Beweis aus dem Qur`an:

"Es ziemt Allah nicht, sich einen Sohn zuzugesellen. Heilig ist Er" (19:35)

Beweise aus der Bibel:

Laut Bibel wird Sohn Gottes wie folgt definiert:

"Selig sind die Friedfertigen; denn sie werden Gottes Kinder heißen." (Mt 5:9)

Auch werden andere Personen in der Bibel als Sohn Gottes bezeichnet:

"Und du sollst zu ihm (Pharao) sagen: 'So spricht der HERR: Israel ist mein erstgeborener Sohn.' " (Exodus 4:22)

"Den Beschluss des Herrn will ich kundtun. Er sprach zu mir (David): Mein Sohn bist du. Heute habe ich dich gezeugt." (Psalter 2:7)

Jesus ist nicht mit einer neuen Religion gekommen

Beweis aus dem Qur`an:

"Wir haben Jesus, den Sohn der Maria, den Fußstapfen der Propheten folgen lassen, bestätigend die Thora, welche in ihren Händen war, und gaben ihm das Evangelium, das Leitung und Licht und Bestätigung der Thora enthält.." (5:46-47)

Beweis aus der Bibel:

"Ihr sollt nicht wännen, dass ich gekommen bin, das Gesetz oder die Propheten aufzulösen, sondern zu erfüllen. Denn ich sage euch wahrlich: "Bis das Himmel und Erde vergehen, wird nicht vergehen der kleinste Buchstabe noch ein Tüpfelchen vom Gesetz, bis alles geschehe." (Mt 5:17-18)

Jesus wurde nur zum Volke Israel gesandt

Beweis aus dem Qur`an:

"Und (damals) als Jesus, der Sohn der Maria, sagte: Ihr Kinder Israel! Ich bin von Gott zu euch gesandt" (61: 6)

Beweise aus der Bibel:

"Ich bin nur zu den verlorenen Schafen des Hauses Israel gesandt." (Mt 15:24)

"Diese Zwölf sandte Jesus aus und gebot ihnen: Geht nicht zu den Heiden und betretet keine Stadt der Samariter, sondern geht zu den verlorenen Schafen des Hauses Israel." (Mt 10:5-6)

Angeblicher Gegenbeweis aus der Bibel:

...geht nun hin und macht alle Nationen zu Jüngern...“ (Mt 28/19)

Dieser Vers müsste um die v. g. Verse nicht zu widersprechen heißen: ...macht alle 12 Nationen (Stämme Israel) zu Jüngern.

Selbst Paulus bestätigt selbst, dass die Jünger Jesus nur unter den Beschnittenen beabsichtigten zu predigen:

„...wir (Paulus usw.) sollten unter den Heiden, sie aber unter den Beschnittenen predigen.“ (Gal 2,9)

Jesus betete wie Muslime

Gebot aus dem Qur`an:

„O die ihr glaubt, verbeugt euch, werft euch nieder und dient eurem Herrn und tut das Gute, auf dass es euch wohl ergehen möge!“ (22:77)

Beweis aus der Bibel:

„Und ging hin ein wenig, fiel nieder auf sein Angesicht und betete und sprach: Mein Vater, ist's möglich, so gehe dieser Kelch von mir; doch nicht, wie ich will, sondern wie du willst!“ (Matthäus 26:39)

Jesus fastete

Gebot aus dem Qur`an:

„O die ihr glaubt! Das Fasten ist euch vorgeschrieben, so wie es denen vorgeschrieben war, die vor euch waren. Vielleicht werdet ihr gottesfürchtig“ (2:183)

Beweise aus der Bibel:

„Und da er vierzig Tage und vierzig Nächte gefastet hatte, hungerte ihn (Jesus).“ (Matthäus 4:2)